

LANDRATSAMT REUTLINGEN
Den 09.12.2019

KT-Drucksache Nr. X-0049/8

für den Verwaltungsausschuss
-nichtöffentlich-

Tischvorlage

für den Kreistag
-öffentlich-



**Haushaltssatzung mit Haushaltsplan für das Haushaltsjahr 2020 des Landkreises
Reutlingen und des gemeindefreien Gebiets "Gutsbezirk Münsingen"
- Kostenübernahme Verhütungsmittel**

Zu dem im Betreff genannten Beratungsgegenstand wurde umseitiger

A n t r a g der Kreistagsfraktion DIE LINKE

eingereicht.

Fraktion DIE LINKE im Kreistag
des Landkreises Reutlingen
Kreisrätin Petra Braun-Seitz
Kreisrat Thomas Ziegler
Seestr. 11, 72764 Reutlingen
(Absender)

Vorsitzender des Kreistags
Herr Landrat Thomas Reumann
Bismarckstraße 47
72764 Reutlingen

Haushalt 2020 – Antrag zum

Ergebnishaushalt

Investitionen

Stellenplan

Bezug auf (KT-Drucksache, Produktgruppe o. ä.):

THH 4 Soziale Hilfen
Kostenübernahme von Verhütungsmitteln für Frauen mit geringem Einkommen

Antrag:

Es werden Haushaltsmittel für sichere Verhütungsmittel in Höhe von € 15.000 bereit gestellt für Frauen, die auf Leistungen gemäß SGB II, SGB XII, WoGG, AsylbLG angewiesen sind oder aus anderen Gründen über nur ein geringes Einkommen verfügen und diese Kostenübernahme nicht über Träger der Krankenversicherung erhalten.

Übernommen werden sollen die Kosten aller ärztlich verordneten Verhütungsmittel inkl. Sterilisation.

Begründung/Deckungsvorschlag (ggf. Fortsetzung Rückseite):

Der Zugang zu sicheren Verhütungsmitteln darf nicht von der Einkommenssituation abhängig sein!

Pro familia hat den Kreistag über diese Problematik informiert und um die Erarbeitung einer Lösung gebeten. Zunehmend wird in den Kommunen dieser Regelungsbedarf erkannt: so werden in umliegenden Landkreisen bereits derartige Unterstützungsmodelle angeboten.

Pro familia schätzt die benötigten Mittel auf € 15.000 im Jahr.

In der bisherigen Haushaltsberatung wurde dieser Handlungsbedarf zwar gesehen, jedoch für 2020 noch keine Mittel eingestellt, da jene Problematik noch aufgearbeitet werden soll. Aus unserer Sicht steht jedoch dringend an, bereits im Jahr 2020 mit dieser Maßnahme zu beginnen.

Reutlingen, 6.12.2019
(Ort, Datum)

gez. Petra Braun-Seitz, Thomas Ziegler
(Unterschrift)